

Bericht 11. Bundespolizeimeisterschaften – Sommer 2021, fanden heuer von 13.09.2021 bis 15.09.2021, in Wien statt.

Nach den letzten Bundesmeisterschaften 2019 in Vorarlberg, gingen wir (**RUCKENDORFER Jürgen, PILSL Jürgen, BAUMGARTNER Johann**) mit neuem Tatendrang an die Aufgabe, endlich wieder eine tragende Rolle bei diesen Meisterschaften zu spielen.

Die Mannschaft wurde teilweise komplett umstrukturiert und neu aufgestellt. Dies ergab sich einerseits aus Spielerabsagen, jedoch konnten in weiterer Folge durch die Zusammenarbeit mit dem BZS-OÖ einige Topkicker nominiert werden.

Die Anreise nach Wien erfolgte in gewohnter Weise mit dem Großraumbus der LPD-OÖ mit unserem **Teambusfahrer Franz WIELAND**, welcher uns perfekt und sicher nach Wien brachte.

Wir wurden in die 5er Gruppe mit den Teams aus Wien, Salzburg, Burgenland, Kärnten gelost und wurden gleich am Anreisetag mit einem Spiel gegen das Team aus dem Burgenland eingeteilt.

BURGENLAND:

Die Einstellung und Motivation unsers Teams war enorm und voller Tatendrang, sodass wir dieses Spiel unbedingt gewinnen wollten und die Bundesmeisterschaften erfolgreich beginnen konnten. Gleich zu Beginn setzten wir herrliche Akzente bei tollem Fußballwetter und konnten dieses Match über weite Strecken dominieren. Nach einigen gelungenen Spielzügen wurden wir schließlich mit dem Führungstreffer belohnt und konnten kurze Zeit später das 2:0 bejubeln. Kurz darauf folgte die Entscheidung mit dem Treffer zum 3:0. Die Ergebniskosmetik zum 3:1 durch das burgenländische Team brachte einen durchaus verdienten Sieg und einen tollen Start für die weiteren Aufgaben am Spieltag zwei.

Nach diesem erfolgreichen Eröffnungsspiel wurde unter Zeitdruck ein Ortswechsel in den Platz in der Burg durchgeführt. Das Team der Fußballer stellte auch heuer bei der Eröffnungsfeier die Fahnenträgersmannschaft.

Die 11. Bundespolizeimeisterschaften wurden durch den Hr. Bundesminister Karl NEHAMMER feierlich eröffnet und im Anschluss daran wurde die Eröffnungsfeier in einem würdigen Rahmen im Rathaus der Stadt Wien gefeiert.

Nach Beendigung dieser Feier fuhr das Team geschlossen in die Unterkunft um ausgeruht in den zweiten anstrengenden Spieltag zu gehen.

2. Spieltag:

WIEN:

Das Spiel gegen die Kollegen aus Wien wurde mit ca. 20 Minuten Verspätung angepfiffen, jedoch konnte dies unseren Tatendrang nicht bremsen und wir führten nach 10 Minuten bereits 2:0 durch Tore von FRIEDL und MAHRINGER. Wien war regelrecht geschockt und konnte die vorhandenen Chancen nicht in Tore ummünzen, sodass es bei einem eindrucksvollen 2:0 Sieg für unser Team blieb.

SALZBURG:

Nach zwei Spielen und zwei Siegen erwarteten wir das starke Team aus Salzburg. Nach zwei ungenutzten Topchancen durch FRIEDL und REISINGER gingen wir völlig überraschend durch eine Unachtsamkeit in der Hintermannschaft sehr früh mit 0:1 in Rückstand. Der Ausgleich zum 1:1 durch GAHLEITNER war prompt die Antwort. Durch unseren Toptorjäger FRIEDL konnten wir kurz vor der Pause die Führung zum 2:1 bejubeln und legten kurz danach wieder durch FRIEDL den Grundstein zum 3:1 Sieg.

KÄRNTEN:

Das Team wollte sich nun selbst belohnen und die Gruppenphase mit einem weiteren Sieg gegen Kärnten ungeschlagen beenden. Wir dominierten dieses Gruppenspiel, wenngleich die Schmerzen bei einigen Spielern durch den Kunstrasen zum Vorschein kamen. Schlussendlich feierten wir einen ungefährdeten 3:1 Sieg und konnten so die Gruppenphase mit vier Spielen und vier Siegen sehr erfolgreich abschließen.

Nach der erfolgreichen Absolvierung der Gruppenphase führen wir mit einem großen Lächeln zum bevorstehenden Sportlerabend am Gelände des PSV-Wien. Der Sportlerabend war eine tolle Gelegenheit zum Feiern, wenngleich die Finalrunde erst am nächsten Tag stattfand (Anm.: einige Kicker durften dies vergessen haben).

FINALTAG:

Wir trafen im Kreuzspiel auf die Mannschaft aus Tirol welche die Gruppenphase auf Platz zwei beendete. Das Spiel war anfangs stark geprägt von den Nachwehen des Sportlerabends. Beide Teams fanden sehr schwer ins Spiel. In Minute 22. gelangten wir durch ein Eigentor unglücklich in Rückstand. In Halbzeit zwei konnte wir durch einen frühen Treffer den Ausgleich herstellen und waren durchaus bemüht, das Spiel in der regulären Spielzeit für uns zu entscheiden. Leider ging dieser Plan nicht auf und somit folgte ein Elfmeterschießen, welches wir mit 4:5 verloren.

Die Niederlage im Kreuzspiel bedeute das Spiel um Platz drei, welches gegen das Team aus Kärnten bestritten wurde. Die Kollegen aus Kärnten waren vor diesem Spiel genau wie wir sehr dezimiert durch Verletzungen, sodass sich dadurch zwei ebenbürtige Gegner im Spiel um Platz drei trafen. Aufgrund der nicht ganz optimalen Vorbereitung einiger Kicker und der mangelhaften Chancenauswertung ging dieses Spiel nach einem 0:0, ebenfalls in das Elfmeterschießen. Nach einem 3:4 im Elfmeterschießen brachten wir uns leider um die Früchte unserer tollen Absolvierung der Gruppenphase und es blieb lediglich der unglückliche 4. Platz bei den 11. Bundesmeisterschaften in Wien.

Das OÖ-Team setzte sich heuer wie folgt zusammen:

Sektionsleiter: Jürgen PILSL

Kassier: Johann BAUMGARTNER

Trainer: Jürgen RUCKENDORFER

Team: Michael OOS, Peter RAMETSTEINER, Christoph BINDER, Peter MÜHLBÖCK, Marco MAGAUER, Andre REISINGER, Matthäus GAHLEITNER, Markus GAHLEITNER, Christoph MAHRINGER, Julian FRIEDL, Robin FRÜHWIRTH, Daniel LEXL, Matthias LEHBRUNNER, Simon TRETTENBREIN, Alexander FRÖML

Busfahrer: Franz WIELAND

Ein besonderer Dank gebührt hierbei wieder unseren Sponsoren (KFZ Steve's Pits Stop, Fa. KAPL-Bau, KARO-Wohnungsräumungen, Fliesen GREINDL, Fa. WEICHSELBAUMER, Intersport PÖTSCHER, ERIMA).





Jürgen RUCKENDORFER // Jürgen PILSL // Johann BAUMGARTNER